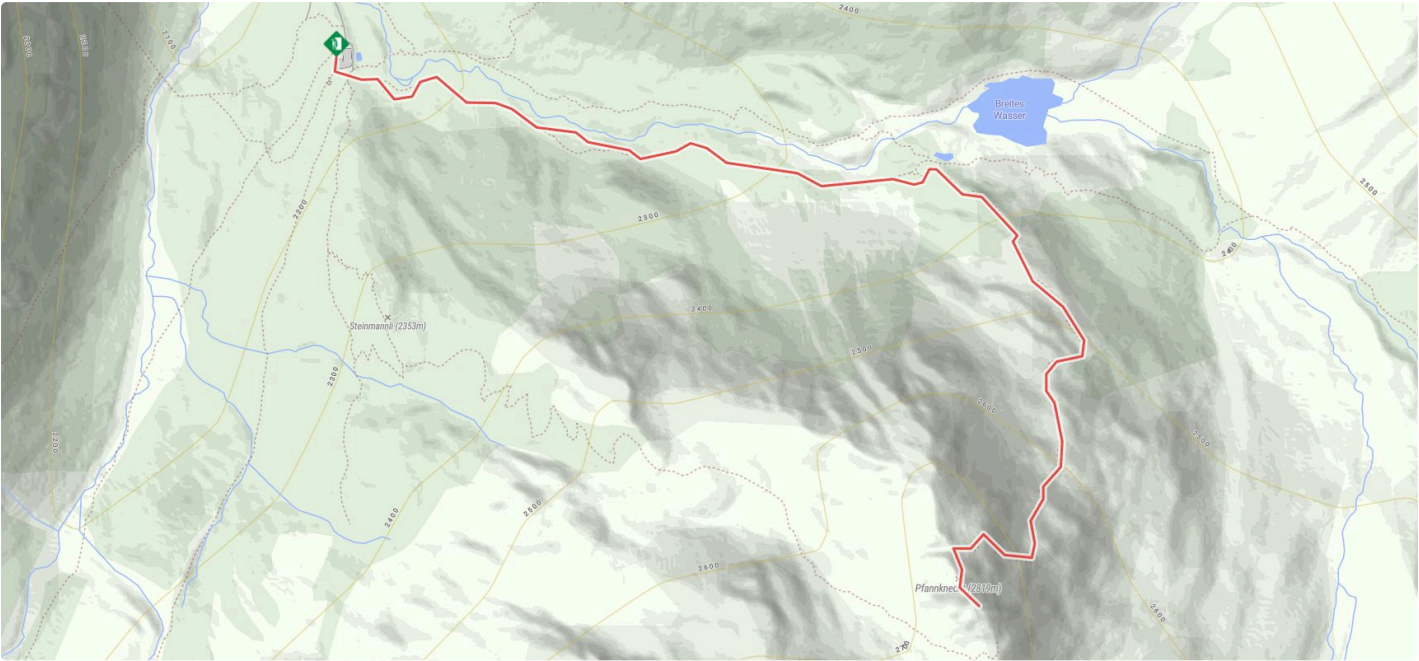


Klettersteig Pfannknecht

MITTEL



Tourbeschreibung

Ein alpiner Klettersteig am Südgrat des Pfannknechts mit luftigen Passagen, natürlicher Kletterei und eindrucksvollen Ausblicken über das Jamtal.

Der Klettersteig Pfannknecht führt durch eine ursprüngliche Hochgebirgslandschaft oberhalb der Jamtalhütte. Über Blockfelder und ehemalige Gletscherflächen erreichst Du die Pfannknechtscharte, wo der eigentliche Klettersteig beginnt. Die Route folgt dem ausgesetzten Südgrat und erreicht den Schwierigkeitsgrad C. Leitern und künstliche Tritthilfen gibt es kaum, weshalb Du überwiegend am natürlichen Fels kletterst. Gefragt sind Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, alpine Erfahrung und ein sicherer Umgang mit der Klettersteigausrüstung. Am höchsten Punkt erwarten Dich ein kleines Gipfelkreuz, ein Gipfelbuch und ein weiter Blick über das Jamtal. Der Abstieg führt über die Ostseite zurück zur Jamtalhütte.



04:15 h
Dauer



5,70 km
Länge



2816 m
Höchster Punkt



2158 m
Tiefster Punkt



675 hm
Aufstieg



675 hm
Abstieg

Schwierigkeit

Mittel

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☐
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Zustieg - Wegbeschreibung - Abstieg

Zustieg

Vom Parkplatz oberhalb der Mentaalm folgst Du der für den öffentlichen Verkehr gesperrten Zufahrtsstraße ins Jämtal. Die Strecke führt entlang des Jambachs, vorbei an Alpele, Schnapfenalm und Scheibenalpe, bis zur Jämtalhütte auf 2.165 Metern. Der Zustieg zur Hütte eignet sich auch für das Mountainbike oder E-Mountainbike. Mit dem Bike solltest Du rund 1 Stunde und 20 Minuten einplanen, zu Fuß etwa 3 Stunden und 15 Minuten.

Von der Jämtalhütte gehst Du zunächst südwärts und folgst der Beschilderung in Richtung Pfannknecht beziehungsweise Chalausferner. Nach der Bachquerung verlässt Du den Weg zum Gletscher und steigst links über den Hang auf. Verblasste Markierungen und Steinmännchen weisen den weiteren Verlauf. Über einen Bergrücken und ausgedehnte Schutt- und Blockfelder erreichst Du das ehemalige Gletscherbecken. Anschließend führt die Route durch eine breite Schuttmulde und über mögliche Altschneereste hinauf zur Pfannknechtscharte. Ab der Jämtalhütte solltest Du für diesen Abschnitt etwa 1,5 Stunden einplanen.

Wegbeschreibung

Der alpine Klettersteig folgt dem Südgrat des Pfannknechts und erreicht den Schwierigkeitsgrad C. Künstliche Steighilfen wie Leitern oder Trittklammern gibt es kaum. Du kletterst überwiegend am natürlichen Fels und orientierst Dich am durchgehenden Stahlseil.

Zu Beginn führt die Route über einen Felsvorsprung und wechselt anschließend auf die andere Seite des Grats. Es folgen eine Verschneidung, eine schräge Plattenquerung und mehrere luftige Felspassagen. Der letzte Abschnitt verläuft über einen schmalen und ausgesetzten Grat zur Felsspitze mit Gipfelbuch und kleinem Metallkreuz. Für den eigentlichen Klettersteig solltest Du ungefähr 30 Minuten einplanen.

Abstieg

Vom Gipfel steigst Du zunächst nordwärts über drahtseilgesicherte Passagen ab. Danach führt die Route über steiles Geröll und mögliche Altschneefelder in die Ostflanke. Unterhalb eines markanten Felsbuckels hältst Du Dich rechts und steigst weiter zum Talboden ab. Anschließend folgst Du dem gut erkennbaren Pfad entlang des Futschölbachs zurück zur Jämtalhütte. Von der Hütte gelangst Du auf derselben Zufahrtsstraße zurück zum Parkplatz.

Anreise zum Ausgangspunkt

Aufgrund der längerfristigen Sperre der Silvretta-Hochalpenstraße ist die Silvretta-Bielerhöhe derzeit nur über die Vermuntbahn und den Tunnelbus erreichbar. Wir empfehlen daher die Talstation der Vermuntbahn in Partenen als Ausgangspunkt. Bitte beachte die aktuellen Betriebszeiten.

Von Partenen fährst Du mit der Vermuntbahn bergwärts und anschließend mit dem Tunnelbus weiter bis zur Bielerhöhe. Von dort kannst Du mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Galtür fahren.

Alternative:

Mit dem E-Bike über das Ganifer und Kops nach Galtür

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Passende Verbindungen findest Du in der cleVV mobil Fahrplan-App.

Bushaltestelle für Start und Ziel dieser Tour: Partenen Bergbahnen.

Mit dem Auto

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon fahren. Anschließend folgst Du der Montafonerstraße L188 bis nach Partenen. Bei der Vermuntbahn und der Tafamuntbahn stehen Parkplätze zur Verfügung.

Wichtige Hinweise

Die Begehung des Klettersteigs erfolgt eigenverantwortlich und auf eigene Gefahr. Bitte informiere Dich vorab über Wetter, aktuelle Verhältnisse, Schneelage und Schwierigkeit. Schätze Deine Erfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition realistisch ein.

Eine vollständige, normgerechte Klettersteigausrüstung ist unbedingt erforderlich. Dazu gehören Hüftgurt, Klettersteigset, Helm und Handschuhe. Ebenso wichtig ist geeignetes Schuhwerk: feste, knöchelhohe Bergschuhe mit gutem Profil.

In Deinem Rucksack sollten außerdem ausreichend Verpflegung, Sonnen- und Regenschutz sowie ein Erste-Hilfe-Set nicht fehlen.

Im Montafon kannst Du hochwertiges Klettersteig-Equipment in **ausgewählten Sportshops** ausleihen. Bitte informiere Dich vorab über Verfügbarkeit, Größen und Reservierungsmöglichkeiten.



Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps

